

www.patientensicherheit-ains.de

www.cirs-ains.de



Allgemeine Informationen und Anmeldung CIRS-AINS

BDA/DGAI Geschäftsstelle

Frau Dipl.-Sozialw. T. Rhaïem
Projektleitung Patientensicherheit
Roritzerstraße 27
90419 Nürnberg
Email: info@patientensicherheit-ains.de
info@cirs-ains.de
Sekretariat: Frau S. Meyer
Tel: 0911 9337817

Anmeldung und Angebotserstellung CIRS-AINS Plus

Ärztliches Zentrum für Qualität in der Medizin (ÄZQ)

Frau A. Sanguino H., MPH | Frau Dr. med. J. Rohe, MPH
Tiergarten Tower
Straße des 17. Juni 106-108
10623 Berlin
Email: cirs@azq.de
Tel: 030 4005 2504

PATSI - Patientensicherheit in der Anästhesiologie

Die Internetplattform von BDA und DGAI
www.patientensicherheit-ains.de

CIRS
AINS

Das Berichts- und Lernsystem der Anästhesiologie

für Anästhesie, Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie
www.cirs-ains.de

PATSI Patientensicherheit in der Anästhesiologie

Die Internetplattform von BDA und DGAI

Die Internetplattform "PATSI" www.patientensicherheit-ains.de bündelt alle Informationen, Tools und Hintergrundwissen für das Fachgebiet Anästhesiologie, um mit wenigen Schritten alle erforderlichen Inhalte zum Thema Patientensicherheit griffbereit zu haben (u. a. die Helsinki Deklaration, Veranstaltungen zum Thema Patientensicherheit, das Berichts- und Lernsystem CIRS-AINS, das Screening-Instrument SMAHO-Anästhesie 2012, sowie die interaktive Literaturdatenbank).

Helsinki Deklaration

Das Herzstück der Plattform bildet die Helsinki Deklaration. Die europäische Deklaration zur Patientensicherheit in der Anästhesiologie wurde von führenden Repräsentanten der nationalen anästhesiologischen Fachgesellschaften in Europa erarbeitet und am 13. Juni 2010 im Rahmen des Europäischen Anästhesiekongresses der ESA in Helsinki feierlich unterzeichnet. Unter www.patientensicherheit-ains.de finden Sie die Helsinki Deklaration mit allen notwendigen Hintergrundinformationen sowohl in der englischen Originalversion als auch in der deutschen Übersetzung. Alle von BDA und DGAI bislang erarbeiteten Entschlüsse und Empfehlungen unseres Fachgebietes finden sich strukturiert den einzelnen Punkten der Helsinki Deklaration zugeordnet und als PDF Dateien hinterlegt. Damit ist jede anästhesiologische Abteilung in Deutschland in der Lage praxisnah und unkompliziert, alle relevanten Handlungsanweisungen und Voraussetzungen der Helsinki Deklaration in die eigenen Arbeitsstrukturen vor Ort zu integrieren. Neben Großbritannien ist Deutschland über BDA und DGAI derzeit das einzige Land in Europa, das in so kurzer Zeit alle Forderungen der Helsinki Deklaration vollständig aufbereitet hat und allgemein zugänglich zur Verfügung stellt.

Weitere Informationen unter:
www.patientensicherheit-ains.de

Das Berichts- und Lernsystem der Anästhesiologie

Für Anästhesie, Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie

CIRSmedical Anästhesiologie (CIRS-AINS) ist das internetbasierte Berichts- und Lernsystem der Anästhesiologie (Anästhesie, Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie). Hier werden sicherheitsrelevante Ereignisse anonym erfasst und der Fachöffentlichkeit zugänglich gemacht. Durch die systematische Erfassung und Auswertung der Fälle können mögliche Gefährdungen für Patienten frühzeitig erkannt und beseitigt werden, bevor ein Patient zu Schaden kommt. An diesem gemeinsamen Projekt von BDA, DGAI und dem Ärztlichen Zentrum für Qualität in der Medizin (ÄZQ) nehmen mittlerweile mehr als 80 Kliniken teil. Die CIRS-AINS Berichtsdatenbank verfügt inzwischen über mehr als 3.400 Berichte, die für Recherchen zur Verfügung stehen und zählt somit zu den größten medizinischen Incident-Reporting-Systemen in Deutschland. Seit Dezember 2011 ist es nun auch als komplette Institution möglich fachdisziplin- und einrichtungsübergreifend teilzunehmen. Diese Erweiterung wird CIRS-AINS PLUS genannt und steht allen Krankenhäusern, Praxen, MVZ, Uniklinik, Klinikkonzerne etc. zur Verfügung. Für alle bisherigen CIRS-AINS Teilnehmer ist die Erweiterung zu CIRS-AINS PLUS problemlos umsetzbar.

Ihre Vorteile:

- + entspricht allen aktuellen Vorgaben des Gemeinsamen Bundesausschusses (GemBA) zum Aufbau von Fehlermeldesystemen
- + Teilnahme fachdisziplin- und einrichtungsübergreifend (CIRS-AINS PLUS) oder ausschließlich als Anästhesie-Abteilung (CIRS-AINS) möglich
- + maßgeschneidertes anästhesiespezifisches Online-Berichtsformular für das Fachgebiet Anästhesiologie
- + Anonyme Fallmeldung ohne Rückverfolgung der IP-Adresse
- + Bestmöglicher Schutz durch das Presserecht und das Patientenrechtegesetz
- + Fachkompetenz bei der externen Anonymisierung und bei interdisziplinären Fallanalysen durch das CIRS-Team des ÄZQ, den Fachbeirat von CIRSmedical.de und das CIRS-AINS Team von BDA/DGAI
- + Einrichtungsübergreifendes Lernen durch Zugriff auf die umfassende, einheitliche nationale CIRSmedical.de-Datenbank mit Filter- und Suchfunktion
- + Zusätzliche Serviceleistungen wie die CIRS-AINS Fälle des Monats, das CIRS-AINS Spezial, die Closed Claims, Schulungen und Seminare u.v.m.

Weitere Informationen unter:
www.cirs-ains.de